

EnBW Energie Baden-Württemberg AG



Projektvorstellung Windenergieprojekt Möhnensee-Völlinghausen
Stand 03.02.2022

- Vorstellung Eigentümer und Unternehmensvorstellung EnBW
- Planungsvoraussetzungen
- Potenzialfläche und Layout der Windenergieanlagen
- Nutzen für die Gemeinde Möhneseesee
- Beteiligungsmodelle

EnBW – Wer wir sind Kennzahlen des EnBW-Konzerns



Mitarbeiter*innen

24.655

Anzahl Kunden B2C und B2B

Rund **5,5** Millionen

Installierte Kraftwerksleistung

12.486 MW

davon erneuerbare Energien

4.865 MW

Netzlänge Strom

144.000 km

Netzlänge Gas

26.000 km



¹⁾ Das um neutrale Effekte bereinigte Ergebnis vor Beteiligungs- und Finanzergebnis, Ertragsteuern und Abschreibungen.
Stand: 31.12.2020

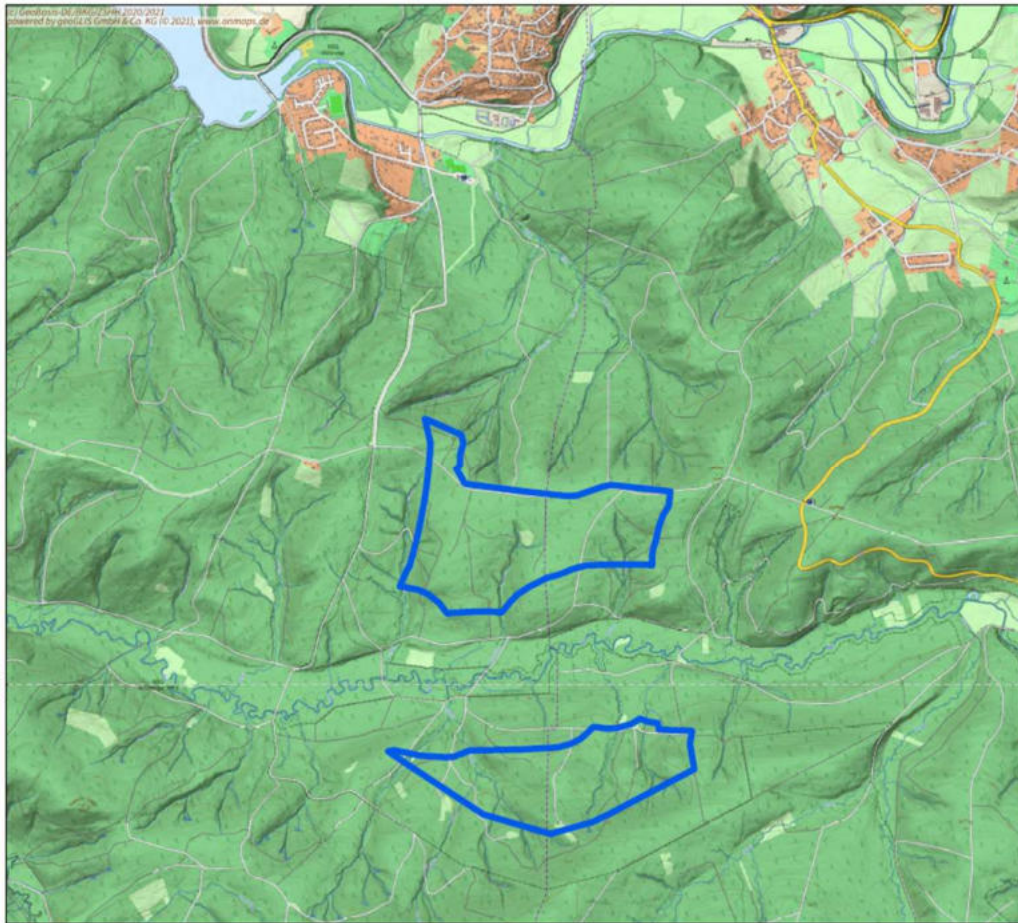
- Bestehende Flächennutzungspläne, aber: keine Ausschlusswirkung gemäß §35 Abs. 3 S. 3 BauGB

- Sowohl im Falle Möhnesee, als auch im Falle Warstein stehen die Flächennutzungspläne der Errichtung von Windenergieanlagen an anderen Stellen im Außenbereichs nicht entgegen. Von beiden Flächennutzungsplänen geht keine Ausschlusswirkung i. S. d. § 35 Abs. 3 S. 3 BauGB aus.

- **Möhnesee**
 - ➔ FNP aus 2009
 - ➔ 4 Konzentrationszonen mit Bebauungsplänen
 - ➔ Konzentrationszonen wurden aus Vorgänger-FNP 1998 übernommen

- **Warstein**
 - ➔ FNP aus 2005
 - ➔ Zwei Konzentrationszonen
 - ➔ Eine Konzentrationszone aus 1998 übernommen

Mögliche Potenzialflächen Topographische Karte im Randgebiet der Gemeinde Möhnesee



Quelle(n): EnBW Energie Baden-Württemberg AG

Projekt: WP Möhnesee Völlinghausen
Karteninhalt: Potenzialgebiet

Legende
■ Potenzialgebiet

Bundesland: Nordrhein-Westfalen
Landkreis: Soest
Gemeinde(n): Möhnesee und Völlinghausen
Gemarkung(en): Möhnesee und Völlinghausen

Maßstab (A3): 1:20.000
Koordinatensystem: ETRS 1989 UTM Zone 32N
Projektion: Transverse Mercator

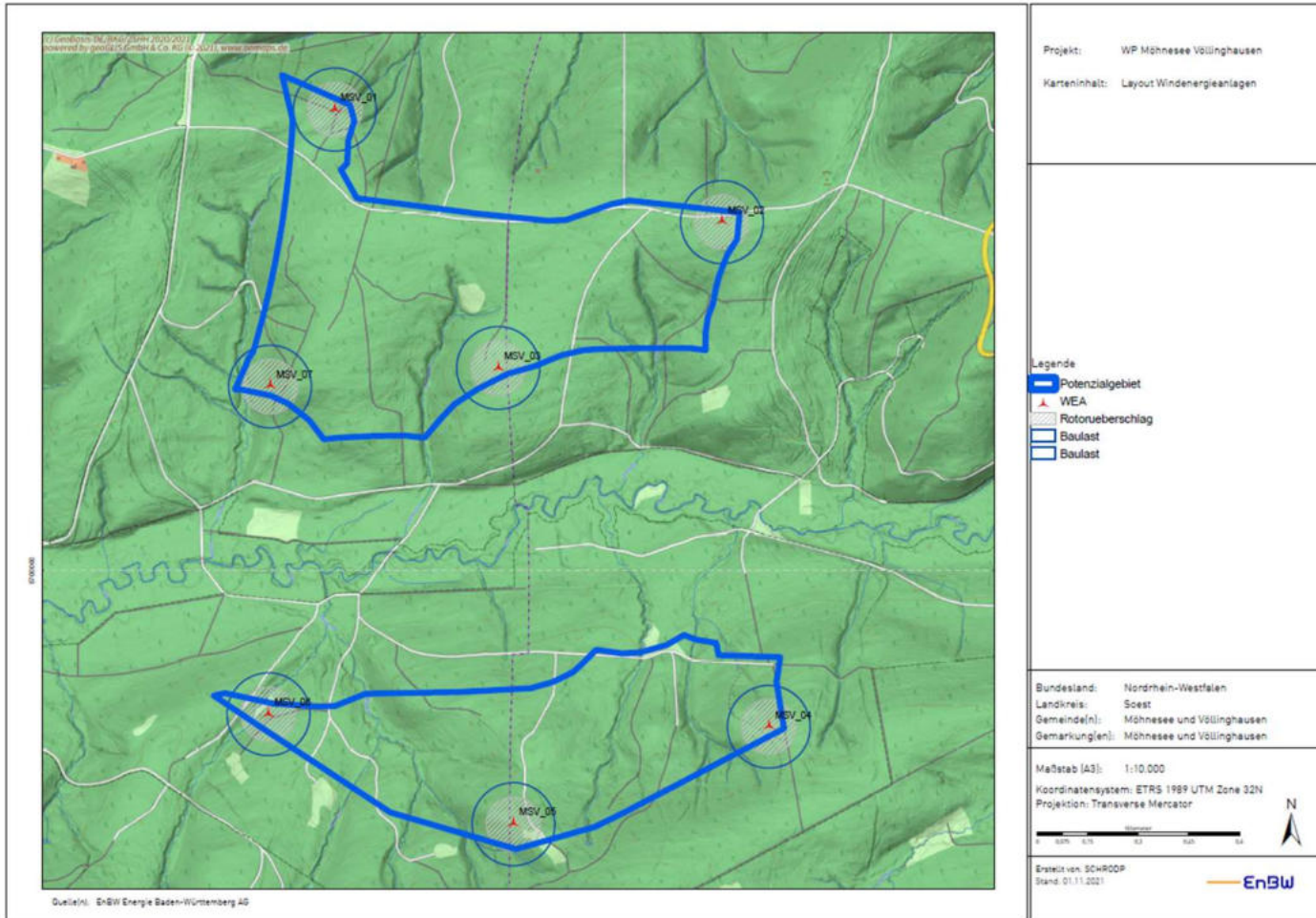


Erstellt von: SCHROOP
Stand: 30.10.2021

Abgrenzung durch

- Abstandsvorgaben
- Gemeindegrenzen
- Geländehöhen
- Hangneigung
- Naturschutz

Mögliches Layout der WEA Standorte Topographische Karte



Windenergieanlage



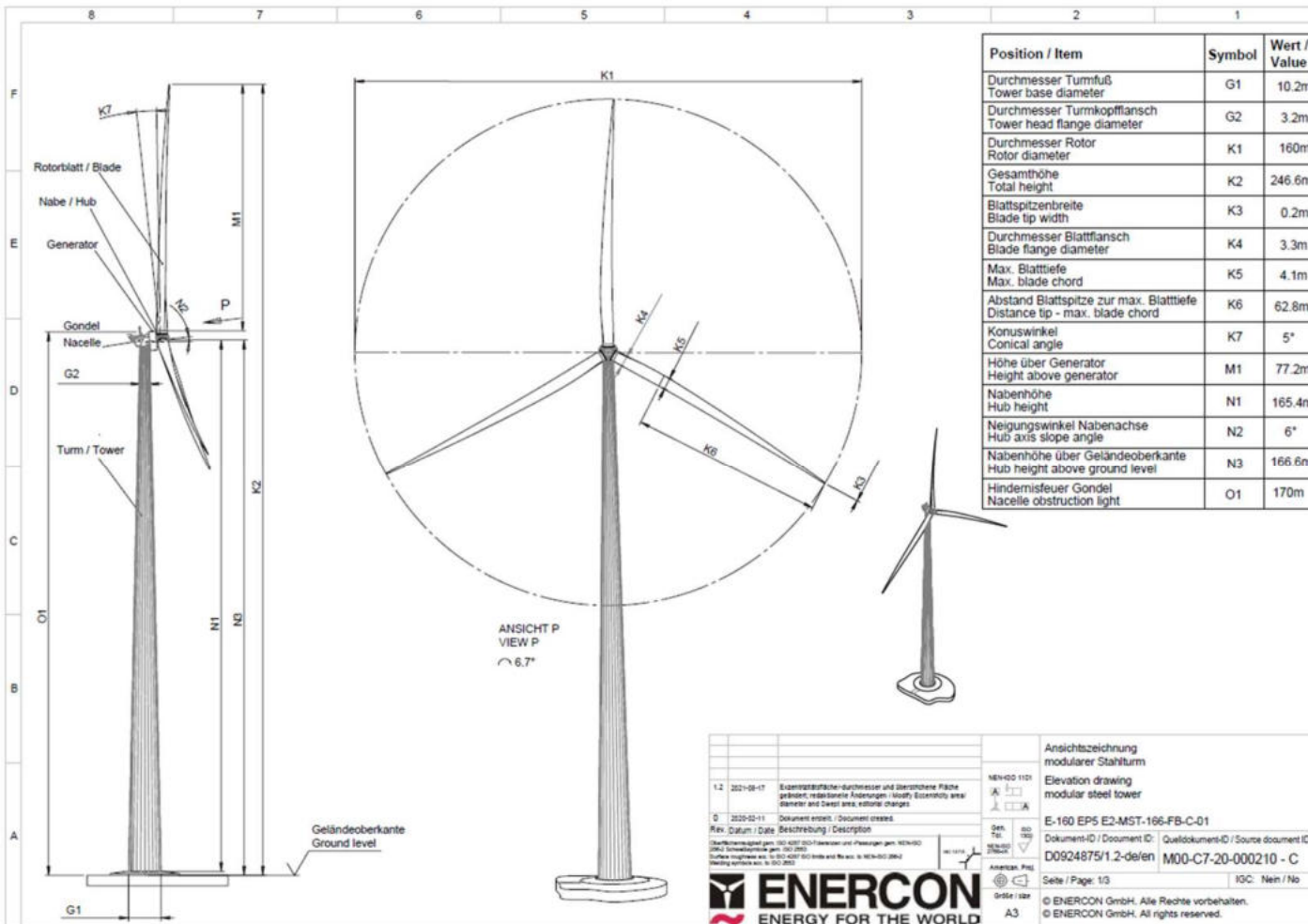
Enercon E 160 EP5 E2

Nabenhöhe: 166,6

Rotordurchmesser: 160m

Gesamthöhe: 246,6m

Nennleistung: 5,6 MW





Stoffliche Verwertung von Rotorblättern als Unterstände für Fahrräder oder zum Bau von Möbeln



Quelle: designboom.com



Quelle: FAZ



Eingriffsminimierende Planung:

- Kalamitätsflächen sowie Flächen mit geringer ökologischer Wertigkeit
- Nutzung vorhandener Strukturen in Form von Wegen



Ausgleichskonzept

- Ersatzaufforstung
- Ausgleichsmaßnahmen zum Artenschutz
- Sofern erforderlich Monitoring zur Prüfung der Wirksamkeit



Aufbau von klimaresilienten Waldstrukturen im Rahmen der Aufforstung

- Höhere Wertigkeit als kalamitätsgeschädigter Bestandswald.
- Geringere Empfindlichkeit gegenüber Brandereignissen



Rückbau der Windenergieanlagen

- Der Rückbau der Anlagen ist durch eine Bürgschaft gesichert
- Bürgschaft wird gegenüber Genehmigungsbehörde erklärt



Brandmeldesystem

Bundesweit gültiges Notfallinformationssystem für Windenergieanlagen (WEA NIS)



Feuerwehrpläne zum Auffinden der Anlagen

Die Feuerwehren verfügen über Pläne zum Auffinden der Standorte sowie zur Erreichbarkeit um im Falle eines Brandereignisses schnellstmöglich vor Ort zu sein.



Blitzschutzanlagen

Um mögliche Schäden durch Blitzschläge zu vermeiden und einen sicheren Anlagenbetrieb zu gewährleisten, werden Windenergieanlagen mit einem Blitzschutz ausgestattet.



Anlagentechnischer Brandschutz: Die Anlagen sind so konstruiert, dass wenig schnell drehende Teile zum Einsatz kommen und somit mechanischer Reibung vorgebeugt wird. Bei Bedarf Einsatz von integrierten Löschsystemen.

Organisatorischer Brandschutz

WEA werden regelmäßig gewartet. Bei Detektion von Feuer oder Rauch erfolgt eine Meldung an die Leitstelle und von dort an die Feuerwehr.

Abwehrender Brandschutz

Die Zufahrt zur WEA ist über die ausgebaute Zuwegung sowie die Kranstellfläche möglich.

Bei herabfallenden brennenden Teilen wird die Einsatzleitung der Feuerwehr geeignete Maßnahmen zur Brandbekämpfung nach Erkundung einleiten. Da die Feuer bereits bei einem Schadenseintritt noch vor einer Brandentstehung vor Ort sein kann, können Entstehungsbrände sofort gelöscht werden. Eine Brandweiterleitung auf die Umgebung wird somit verhindert.

Aufbau von klimaresilienten Strukturen im Wald

klimaresiliente Waldstrukturen sind weniger waldbrandgefährdet als die bisher bestehenden von Kalamitäten geschädigten Waldbestände.

Impressionen Standortbegehung vor Ort (Kalamitätsflächen, Borkenkäfer)



Idealtypischer Projektzeitplan



I Planung

Q1 2022 – Q1 2023 Vorplanung und faunistische Begutachtung

Q3 2023 – Q3 2024 Genehmigungsverfahren nach BImSchG

Q4 2024 Teilnahme an Ausschreibung der Bundesnetzagentur

Q1 2025 Bestellung der WEA

II Errichtung

Q4 2025 Rodungsarbeiten

Q1 2026 Vorbereitung Infrastruktur, Kabel, Wege Kranstellflächen

Q2 2026 Aufbau WEA, Fundament, Turm, Gondel, Rotor

Q3 2026 Inbetriebnahme

III Betrieb





Q 3 2026 – Q3 2051: Betriebsphase (29 Jahre Vertragslaufzeit)

IV Rückbau

Q 3 2051 – Q1 2052 Rückbau

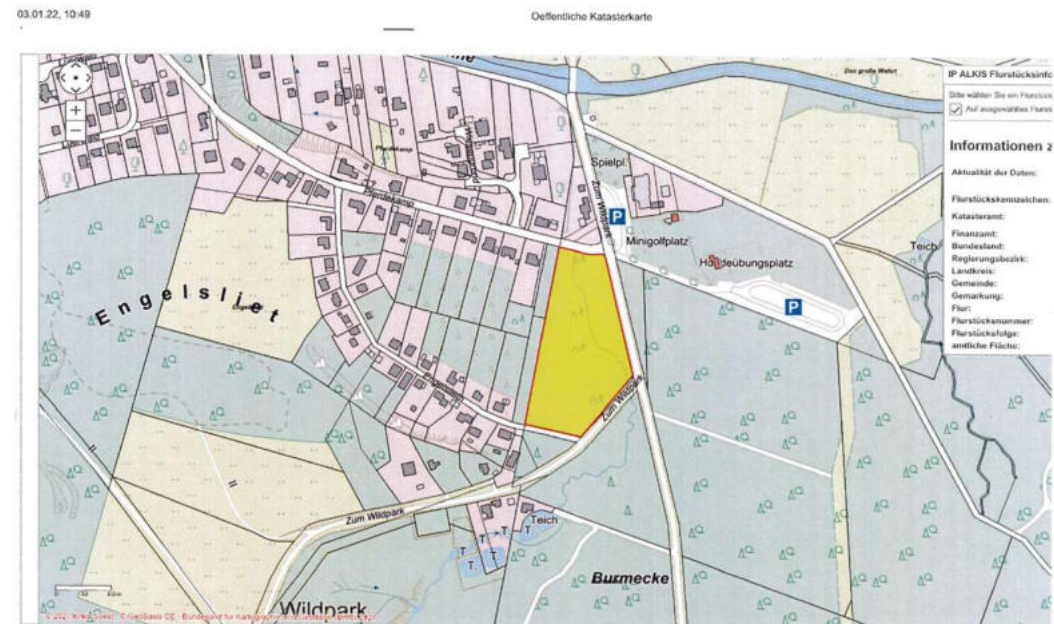
Nutzen für die Gemeinde Möhnesee



-  **§6 EEG 2021 Sonderzahlung:** 0,2ct/kwh für Gemeinden im Umkreis von 2.500m um die jeweilige WEA.
Beispiel: Ertrag bei einer WEA von **12 Mio kWh** im Jahr
→ Zahlung von **24.000€ je WEA** jährlich im Flächenverhältnis anteilig verteilt auf alle Gemeinden im Umkreis von 2.500m.
-  **Gewerbesteuer:** Die Gewerbesteuer fällt zu 90% in der Standortgemeinde an.
Da die EnBW die Projekte komplett über Eigenkapital finanziert müssen keine externen Zinsaufwendungen erbracht werden
-  **Stiftung: „Jetzt Möhnesee“ - Windenergie für die Bürgerschaft in Möhnesee**
Gründung einer Stiftung bürgerlichen Rechts durch die Eigentümergemeinschaft, Sinn und Zweck: Engagement und Verantwortung für das Gemeinwohl der Gemeinde Möhnesee 5000€ je WEA und Jahr
-  **Anpachtung von Wegen für Zuwegungen und Kabeltrassen:** Eine Anpachtung kann erfolgen, wenn die Wege zur Errichtung des Windparks benötigt werden.

Erweiterung Naturerlebnisraum Völlinghausen

Für den Fall der Realisierung von WEA auf Flächen der Grundstückseigentümergemeinschaft beabsichtigen die Grundstückseigentümer eine Potenzialfläche (Gemeinde Möhnese, Gemarkung Völlinghausen/ Möhne, Flur 9, Flurstück 119, groß rd. 15.000 qm) für die Erweiterung des „Naturerlebnisraum Völlinghausen“ zur Verfügung zu stellen (vgl. Anlage). Dies soll für die Dauer des Betriebs der WEA gelten.



Beispiele für individuelle und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Kommunen



- Durchführung von Projekttagen (für bspw. Schulen beim Bau und Betrieb des WP)
- Errichtung eines Energielehrpfades bzw. Windwanderweges / Unterstützung bei der Planung von ortsspezifischen Maßnahmen (z.B. touristische Wander- oder Radwege)
- Errichtung von Ladesäulen inkl. Elektrofahrzeugen (Die Möglichkeiten zur E-Mobilität sind losgelöst vom Windenergieprojekt zu betrachten)
- Bildung eines Arbeitskreises mit Vertretern aus der Gemeinde. Einstellung eines externen Beraters, welcher den Projektplanungsprozess begleitet
- Einbindung der Gemeinde beim gesamten Prozess, somit auch für Informations-veranstaltungen, Pressemitteilungen, Ausarbeitung von Infobroschüren, Internetpräsenz, Accounts in sozialen Netzwerken etc.
- Workshops für Ausgleichsmaßnahmen
- Runder Tisch mit lokalen Interessengruppen

Beteiligungsmöglichkeiten, die projektspezifisch zum Einsatz kommen und als Alternativen angeboten werden können

Attraktive Chancen für Bürger, Kommunen und Unternehmen



1 Unternehmensbeteiligung



2 Finanzbeteiligung



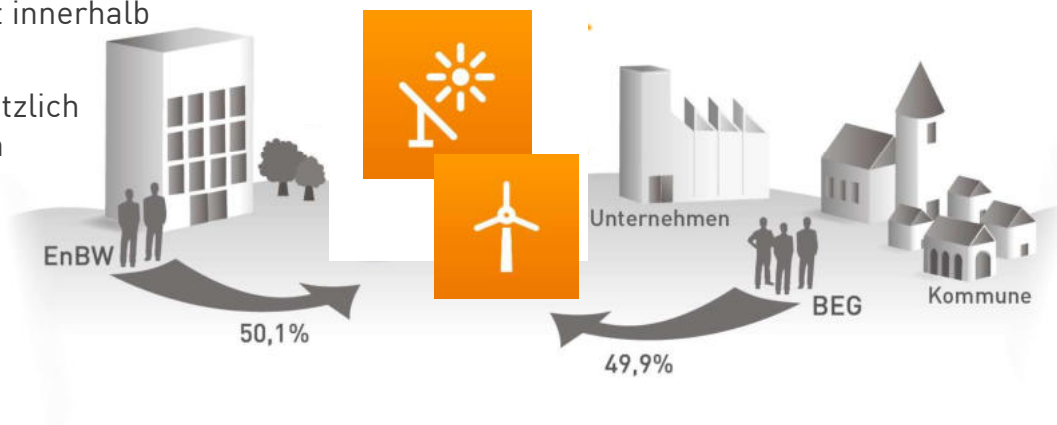
3 Bürgerstrom



Ein Geschäftsanteil für unsere Partner

Der Partner beteiligt sich an einer durch die EnBW gegründeten Projektgesellschaft.

- › Maximale Beteiligungsoption im Rahmen der Partnerschaft von 49,9 Prozent an zu gründender Projektgesellschaft mit Sitz in Stuttgart, Mindestbeteiligung liegt bei 15%
- › EnBW trägt das alleinige Projektentwicklungs- und Baurisiko
- › EnBW übernimmt die langfristige Betriebsführung und Direktvermarktung
- › Übernahme des unternehmerischen Risikos
- › Die Beteiligung an der Projektgesellschaft erfolgt auf 100 % Eigenkapitalbasis
- › Eine Projektfinanzierung kann nicht innerhalb der Projektgesellschaft erfolgen
- › Refinanzierung des Anteils grundsätzlich außerhalb der Gesellschaft möglich
- › der Wert der Beteiligung entspricht dem Marktwert



Finanzbeteiligung

Vermögensanlagen-Informationenblatt: Information über die Ausgestaltung und Konditionen der Bürgerbeteiligung



Qualifiziertes Nachrangdarlehen „Windpark xyz“	
Art der Beteiligung:	Darlehen mit qualifiziertem Rangrücktritt („Nachrangdarlehen“)
Dokumentation der Vermögensanlage:	Keine Erstellung eines Verkaufsprospekts, da Ausnahmeregelung gem. VermAnlG § 2 Abs. 1 Nr. 6; Dokumentation auf Basis eines Darlehensvertrags
Ausschließlicher Vertrieb der Vermögensanlage	www.buergerbeteiligung.enbw.com , als Internet-Dienstleistungsplattform
Anlageobjekt:	Windpark xyz
Maximales Anlagevolumen:	400.000 EUR
Laufzeit/Fälligkeit:	7 Jahre <u>keine</u> ordentliche Kündigung während der Laufzeit möglich
Zinssatz p.a. (vorläufig):	2,5 % <i>(unverbindlicher Zinssatz, wird an aktuelle Marktniveaus angepasst)</i>
Zeichnungsberechtigte:	Ausschließlich die Bürger im PLZ-Gebiet xyz
Sonstiges:	Verkauf nicht möglich, kein ordentliches Kündigungsrecht, keine anfallenden Kosten (Verwaltungskosten, Vertriebsprovision, etc.)
Steuerliche Behandlung:	Einkünfte aus Kapitalvermögen, keine Abführung v. ZaSt bzw. Quellensteuer durch die Darlehensnehmerin
Gesetzlicher Warnhinweis (gem. §12 Abs. 2 VermAnlG)	Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen

ENTWURF

EnBW Bürgerstromtarif Günstiger Ökostrom für Bürger vor Ort



Günstiger Ökostrom für Bürger vor Ort

Grundidee: Die Bürger der Standortgemeinde profitieren durch günstige Preise von erneuerbar erzeugtem Strom.

- > Spezialtarif für Bürger* der betroffenen Gemeinde/Stadt; exklusiver Teilnehmerkreis einzugrenzen über PLZ
- > Sonderabschlag von x% (noch zu kalkulieren) auf den vor Ort verfügbaren EnBW-Tarif „Sorgenfrei und Grün Privatstrom“
- > Bürgerstrombonus kann über Laufzeit von 7 Jahren gewährt werden
- > individuelle Kalkulation für den regionalen begrenzten Tarif notwendig
- > Durch die individuelle Kalkulation soll ein wettbewerbsfähiges Produkt erstellt werden, Ziel: unter den „Top 10 OHNE Bonus“ bei Check24
- > 100% Ökostrom, 12 Monate Vertragslaufzeit, 18 Monate Preisbindung, Bonus bei Verlängerung bis zu 7 Jahre
- > Tarif wird nur über kurzen Zeitraum (z.B. 3 Monate) angeboten (analog Nachrangdarlehen)



*nur abschließbar für Kunden, die bei ihrem jetzigen Lieferanten <12 Monate Vertragslaufzeit haben

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



EnBW Energie Baden-Württemberg AG

Patrick Schrodt

Projektleiter

Projektentwicklung Windenergie

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

Niederlassung Trier

Kutzbachstraße 7, 54290 Trier

Telefon +49 651 912088 124

Mobil +49 151 67412413

Fax +49 651 912088 190

mailto: p.schrodt@enbw.com

www.enbw.com